



## DSL-ANSCHLUSS - WELTWEITE DATENAUTOBAHN ERÖFFNET



Am 11. Dezember 2009 wird in unserer Gemeinde der DSL-Anschluss in Betrieb genommen. Die Auffahrt auf die weltweite Datenautobahn ist geschaffen. Ab sofort sind im Ortskern die DSL-Leitungen aktiv. Über sie können nun große Datenmengen direkt in die Telefonbuchse fließen. Die Geschwindigkeit der Übertragung erreicht je nach Entfernung zum Schaltgehäuse bis zu 16.000 Kilobit pro Sekunde (kBit/s) wovon über 700 Haushalte und ca. 120 Gewerbetreibende profitieren.

Um in den Genuss der schnellen Übertragung zu kommen, müssen Sie mit einem Anbieter einen entsprechenden Vertrag abschließen, sofern nicht schon geschehen. Bei Vertragsabschluss gibt es eine Werbeprovision. Wenn Sie diese Provision der Gemeinde zukommen lassen wollen, können Sie sich in der Gemeindekanzlei in eine Sammelliste für Vertragsabschlüsse eintragen.

## DIE ZUKUNFT UNSERES PFARRHOFES

Nach dem derzeitigen Stand der Verhandlungen zwischen der Gemeinde Burggen und der bischöflichen Finanzkammer in Augsburg kann die Gemeinde den Pfarrhof samt Grundstück übernehmen. Er wird voraussichtlich auf Erbpachtbasis für einen geringen Pachtzins für 35 Jahre überlassen. Die Nutzung ist wie folgt vorgesehen: Im Erdgeschoß wird die Kindergartengruppe untergebracht, die bisher im „Breselerhaus“ einquartiert war. Das Pfarrbüro bleibt erhalten. Zusätzlich soll ein Versammlungsraum für kirchliche Gremien geschaffen werden. Dem Anliegen der Dorfgemeinschaft, dass Frau Bieber ihren Altersruhesitz im Pfarrhof beibehalten kann, kann entsprochen werden. Für sie ist eine Wohnung im 1.Stock vorgesehen.



## ROATHER HAUS



Die Planungen für das Dorfgemeinschafts- und Mehrgenerationenhaus beim Roather sind in vollem Gange. Der Gemeinderat hat sich lange und intensiv mit dem Projekt auseinandergesetzt. In einer eigenen Bürgerversammlung Anfang nächsten Jahres wird die Planung vorgestellt werden.

**Inhalt:**

DSL-Anschluss - weltweite Datenautobahn eröffnet

Die Zukunft unseres Pfarrhofes

Roather Haus

Energetische Sanierung der Schule und der Turnhalle

Bauplatzverkäufe

Geplante Ausweitungen bei EVA und Firma Emter

Feldwegebau

Gemeindekiesgrube

Holzfällung am Eisplatz

Christbäume aus dem Gemeindewald

Weitere Photovoltaikanlage auf dem Sportgelände

Trachtenverein König Ludwig II

Herausgeber:

Gemeinde Burggen  
Bürgermeister  
J. Schuster

Den Text dieses Mitteilungsblattes finden Sie auf unserer Homepage [www.burggen.de](http://www.burggen.de) unter:  
Gemeinde/Kommunales/ Mitteilungsblätter

## ENERGETISCHE SANIERUNG DER SCHULE UND DER TURNHALLE

Die Ausschreibung der Gewerke Turnhallenboden, Turnhallentüren, Heizungsanlage und Vollwärmeschutz ergab eine Fülle von Angebotsabgaben. Allein für die Heizung gingen 11 Angebote von Fachfirmen aus der näheren Umgebung ein. Die Auftragsvergabe der einzelnen Gewerke erfolgt am 11.12.2009 in einer öffentlichen Gemeinderatssitzung. Im Frühjahr 2010 wird mit den Bauarbeiten begonnen.



## BAUPLATZVERKÄUFE



Trotz der schlechten Wirtschaftslage und der damit verbundenen Investitionsangst vieler Privatleute ist es uns gelungen, den Bauplatz am ehemaligen Raiffeisengelände an eine ortsansässige Familie zu verkaufen.

Auch im Baugebiet „Bachanger“ wurden bereits zwei Grundstücke veräußert.

## GEPLANTE AUSWEITUNGEN BEI EVA UND FIRMA EMTER

Der Gemeinderat ist der Auffassung, dass die Entwicklung der umliegenden Emissionsbetriebe kritisch beobachtet werden muss. Wir haben uns deshalb einstimmig gegen eine Erweiterung des Recyclinghofes der Mülldeponie ausgesprochen.

Die Firma Emter plant eine Verbrennungsanlage für Klärschlamm und tierische Nebenprodukte. Auch gegen dieses Vorhaben haben wir unsere Bedenken in einer mehrseitigen Stellungnahme zum Ausdruck gebracht. Die Einwände haben zur Folge, dass das Genehmigungsverfahren nochmals auf den Prüfstand kommt.

## FELDWEGEBAU

Der Feldweg ins Hoaramoos wurde von der Jagdgenossenschaft Burggen in Eigenleistung mit Unterstützung durch die Firma Bair mit einer wassergebundenen Kiesdecke neu ausgebaut.

Im Namen der Gemeinde bedanke ich mich bei den Anliegern für die Fuhrdienste und bei der Jagdgenossenschaft für die Kostenübernahme dieser Maßnahme.



## GEMEINDEKIESGRUBE



In der Kiesgrube werden nach und nach neue Trassen angelegt, um einer Nachrutschgefahr vorzubeugen. Deshalb kann in nächster Zeit nur noch unter Anleitung Kies entnommen werden. Der bereits aufgefüllte Teil der Kiesgrube im Nordwesten wird derzeit für die Anpflanzung im Frühjahr 2010 vorbereitet.

## HOLZFÄLLUNG AM EISPLATZ



Am Eisplatz mussten aus Sicherheitsgründen einige alte bzw. kranke Fichten entfernt werden. Diese Waldarbeiten wurden von der Abteilung Eislauf im TSV ausgeführt, wofür ich mich herzlich bedanke.

## CHRISTBÄUME AUS DEM GEMEINDEWALD

Aus der Durchforstung des Gemeindewaldes bieten wir günstige Christbäume zum Kauf an.

Am

**Mittwoch, 16.12.**

**von 15.00 - 17.00 Uhr**

und am

**Freitag, 18.12.2009**

**von 13.00 - 15.00 Uhr**

können Sie am Bauhof einen Baum erwerben.

## WEITERE PHOTOVOLTAIKANLAGE AUF DEM SPORTGELÄNDE

Am 26.11.2009 hat der Gemeinderat dem Antrag der Abteilung Fußball im TSV auf die Errichtung einer Photovoltaikanlage auf dem Ostdach des Sportheimes zugestimmt. Gleichzeitig wurde der Pachtvertrag für das gesamte Fußballareal bis zum 31.12.2029 verlängert.



## TRACHTENVEREIN KÖNIG LUDWIG II

Die Vorstandschaft bedankt sich auf diesem Weg bei allen Gemeindebürgerinnen und -bürgern, die unseren Verein bei der Durchführung des 87. Lechgautrachtenfestes uneigennützig und in vorbildlicher Weise unterstützt haben. Mit den besten Wünschen für Weihnachten und zum Jahreswechsel darf ich als Vorstand allen noch ein herzliches „Vergelts Gott“ sagen.

Martin Baumer





**Ein arbeitsreiches Jahr neigt sich dem Ende zu. Viele von Ihnen werden auf eine Zeit voller Anstrengungen und Erfolge, vielleicht auch auf Enttäuschungen und Misserfolge zurückblicken. Auch für mich war die letzte Zeit sehr anstrengend, mit vielen Fahrten nach München und Augsburg und mit vielen Gesprächen. Wenn diese aber auf eine positive Entwicklung hinführen, setze ich mich - sowie der gesamte Gemeinderat - gerne für unsere Bürgerinnen und Bürger und unser Dorf ein.**

**Und so wünsche ich Ihnen allen, auch im Namen des Gemeinderates, eine ruhige Weihnachtszeit und ein glückliches Neues Jahr, das von vielen positiven Erlebnissen geprägt sein möge.**

Ihr Bürgermeister

A handwritten signature in blue ink, which appears to read 'J. Schuster'.

Joseph Schuster

**Die nächsten öffentlichen Gemeinderatsitzungen finden am  
Freitag, den 11.12.2009 im Gemeindehaus  
und am  
Dienstag, den 29.12.2009 im Feuerwehrhaus jeweils um 20.00 Uhr statt.  
Hierzu lade ich Sie herzlich ein.**